

## Inhaltsübersicht

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XII
Abbildungsverzeichnis	XVII
Tabellenverzeichnis	XIX
<b>1. Kapitel: Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2. Kapitel: Grundlagen der Untersuchung</b>	<b>3</b>
1. Das Wesen des Konzerns	3
2. Der Zustand der Konzernkrise	17
3. Die Dimensionen einer krisenorientierten Konzernabschlußanalyse	24
<b>3. Kapitel: Determinaten einer krisenorientierten Konzernabschlußanalyse</b>	<b>29</b>
1. Zugrundeliegende Rechnungslegungszwecke und zeitliche Verfügbarkeiten im Rahmen der Konzernrechnungslegung i. w. S.	29
2. Die Aussagefähigkeit der Konzernrechnungslegung i. w. S.	36
3. Die Grenzen der Abbildung von Konzernkrisen in der Konzernrechnungslegung i. w. S.	196
<b>4. Kapitel: Die Methodik der integrativen Konzernabschlußanalyse zur Entschlüsselung von Konzernkrisen</b>	<b>201</b>
1. Grundstruktur	201
2. Identifikation des Konzerntyps	218
3. Möglichkeiten der Entschlüsselung latenter Krisen	227
4. Möglichkeiten der Entschlüsselung drohender Krisen	281
5. Ansatzpunkte zur Spezifikation imaginabler Krisen	300
<b>5. Kapitel: Schlußbetrachtung</b>	<b>303</b>
Anhang	304
Verzeichnis der ausgewerteten Geschäftsberichte	371
Literaturverzeichnis	373

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XII
Abbildungsverzeichnis	XVII
Tabellenverzeichnis	XIX
<b>1. Kapitel: Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2. Kapitel: Grundlagen der Untersuchung</b>	<b>3</b>
1. Das Wesen des Konzerns	3
11. Konzernbegriff und reale Erscheinungsformen von Konzernen	3
12. Konzerntypische Chancen und Risiken	6
13. Organisationsformen der Konzernleitung und Konzerntypen	13
2. Der Zustand der Konzernkrise	17
21. Begriff, Kennzeichen und Phasen von Konzernkrisen	17
22. Indikatoren für die Identifikation von Konzernkrisen	23
3. Die Dimensionen einer krisenorientierten Konzernabschlußanalyse	24
31. Aktueller Entwicklungsstand, Begriff und Arten der Konzernabschlußanalyse	24
32. Erkenntnisziele, Analyseebenen und Untersuchungsgegenstände bei der Entschlüsselung von Konzernkrisen	28
<b>3. Kapitel: Determinaten einer krisenorientierten Konzernabschlußanalyse</b>	<b>29</b>
1. Zugrundeliegende Rechnungslegungszwecke und zeitliche Verfügbarkeiten im Rahmen der Konzernrechnungslegung i. w. S.	29
11. Konzernabschluß und Konzernlagebericht	29
12. Teilkonzernabschlüsse und Teilkonzernlageberichte	30
13. Einzelabschlüsse und Lageberichte	31
14. Zwischenberichte gemäß Börsenrecht	32
15. Jährliche und unterjährige US-amerikanische Konzernrechnungslegung	34
16. Zusammenfassung	34

2. Die Aussagefähigkeit der Konzernrechnungslegung i. w. S.	36
21. Konzernabschluss und Konzernlagebericht	36
211. Die Erfassung der strategischen Handlungseinheit	36
2111. Die Konzernkonzeption des HGB	36
2112. Die Abgrenzung und Struktur des Konsolidierungskreises i. e. S.	39
2113. Die Abgrenzung und Struktur des Assoziierungskreises	44
2114. Beurteilung der Abbildungsqualität	46
212. Die Erfassung der innerkonzernlichen Beziehungen und der wirtschaftlichen Vorgänge im Konzern	48
2121. Grundsätze der Konzernrechnungslegung	48
21211. Die Generalnormen der Konzernrechnungslegung	48
21212. Konsolidierungsgrundsätze und ihre Verwirklichung	52
212121. Notwendigkeit und Aufgaben von Konsolidierungsgrundsätzen	52
212122. Grundsatz der wirtschaftlichen und Fiktion der rechtlichen Einheit des Konzerns	53
212123. Zeitgleichheit bzw. Zeitnähe der Einzelabschlüsse	54
212124. Einheitliche Bewertung	56
212125. Vollständigkeit	57
212126. Stetigkeit	58
212127. Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit	59
21213. Beurteilung der Abbildungsqualität	59
2122. Die Währungsumrechnung zur Vorbereitung der Einbeziehung ausländischer Unternehmen	62
21221. Ursachen und Probleme der Methodenvielfalt	62
21222. Zulässige alternative Umrechnungsmethoden	63
21223. Entstehung und Behandlung von Umrechnungsdifferenzen	66
21224. Anforderungen an die Methodenwahl und die Berichterstattung über die Grundlagen der Währungsumrechnung	67
21225. Beurteilung der Abbildungsqualität	67
2123. Die einzelnen Konsolidierungsprozesse	70
21231. Die Konsolidierungskonzeption des HGB	70
21232. Vollkonsolidierung	72
212321. Kapitalkonsolidierung	72
2123211. Methode der erfolgswirksamen	

Erstkonsolidierung	72
2123212. Pooling-of-Interests Methode	79
2123213. Beurteilung der Abbildungsqualität der Kapitalkonsolidierung	82
212322. Schuldenkonsolidierung	90
2123221. Wesen und Methodik	90
2123222. Beurteilung der Abbildungsqualität	93
212323. Zwischenergebniseliminierung	93
2123231. Wesen und Methodik	93
2123232. Beurteilung der Abbildungsqualität	97
212324. Aufwands- und Ertragskonsolidierung	98
2123241. Wesen und Methodik	98
2123242. Beurteilung der Abbildungsqualität	99
21233. Equity-Methode	100
212331. Zur Konzeption der Equity-Methode	100
212332. Einzelfragen der Equity-Methode	101
2123321. Die Ermittlung des Wertansatzes bei erstmaliger Anwendung der Equity- Methode durch die Kapital- konsolidierung	101
2123322. Zur Notwendigkeit weiterer Konsolidierungsprozesse	103
2123323. Die Fortschreibung des Equity- Wertansatzes in der Konzernbilanz in den Folgejahren	104
2123324. Die Zusammensetzung des Ergeb- nisses aus Beteiligungen an asso- ziierten Unternehmen in der Konzern- Gewinn- und Verlustrechnung	107
212333. Beurteilung der Abbildungsqualität	107
21234. Quotenkonsolidierung	110
212341. Zur Konzeption der Quotenkonsolidierung	110
212342. Einzelfragen der Quotenkonsolidierung	111
212343. Beurteilung der Abbildungsqualität	113
2124. Latente Steuern aus Konsolidierungsmaßnahmen	117
21241. Allgemeine Grundsätze	117
21242. Die Berechnung der Abgrenzungsbeträge	118

21243. Ausweis der Steuerabgrenzung	120
21244. Beurteilung der Abbildungsqualität	120
213. Grundlegende Determinanten der Darstellung der wirtschaftlichen Lage	123
2131. Die Abbildung der wirtschaftlichen Lage in Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzernanhang	123
21311. Die Abbildungskonzeption des Konzernabschlusses im gesetzlichen Sinne	123
21312. Abbildung der Vermögenslage	127
213121. Abbildungsgrundsätze und Abbildungsregeln der Konzernbilanz	127
2131211. Konzernbilanzansatz	127
2131212. Bewertung	128
2131213. Konzernbilanzgliederung	129
21312131. Aktivseite	129
21312132. Passivseite	131
213122. Berichterstattung über die Vermögenslage im Konzernanhang	136
21313. Abbildung der Ertragslage	138
213131. Grundsätze der Abbildung der Ertragslage in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	138
2131311. Ermittlung und Darstellung des Konzernergebnisses	138
2131312. Darstellung der Ergebnisverwendung	139
2131313. Ermittlung der Gewinn- und Verlustanteile anderer Gesellschafter	141
213132. Berichterstattung über die Ertragslage im Konzernanhang	141
21314. Abbildung der Finanzlage	142
213141. Abbildung der Kapitalstruktur	142
213142. Informationen über Teilaspekte der Liquidität	145
2132. Die Berichterstattung über die wirtschaftliche Lage im Konzernlagebericht	146
21321. Wesen des Konzernlageberichts	146
21322. Inhalte des Konzernlageberichts	147

21323. Anwendung von Schutzklauseln	150
21324. Beurteilung der Abbildungsqualität	150
214. Zusammenfassende Beurteilung	151
22. Weitere konzernrelevante handelsrechtliche Rechnungslegungs- instrumente	154
221. Einzelabschlüsse und Lageberichte der Konzernunternehmen	154
2211. Einzelabschluß und Lagebericht des Mutterunternehmens	154
22111. Konzernspezifische Informationen	154
22112. Beurteilung der Abbildungsqualität	157
2212. Einzelabschlüsse und Lageberichte der sonstigen Konzern- unternehmen	160
22121. Deutsches Rechnungslegungsrecht	160
221211. Konzernspezifische Informationen	160
221212. Beurteilung der Abbildungsqualität	161
22122. Europäisches, US-amerikanisches und sonstiges Rechnungslegungsrecht	162
222. Teilkonzernabschlüsse und Teilkonzernlageberichte	164
2221. Konzernspezifische Informationen	164
2222. Beurteilung der Abbildungsqualität	165
223. Konzernabschlüsse börsennotierter Unternehmen nach US-amerikanischem Rechnungslegungsrecht	166
2231. Grundlagen der Konzernrechnungslegung börsennotierter Unternehmen	166
22311. Die Erfassung der strategischen Handlungseinheit	166
22312. Die Erfassung der innerkonzernlichen Beziehungen und der wirtschaftlichen Vorgänge im Konzern	167
223121. Die Grundsätze der Konzernrechnungslegung	167
223122. Die Währungsumrechnung zur Vorbereitung der Einbeziehung ausländischer Unternehmen	169
223123. Konsolidierungsprozesse	169
22313. Grundlegende Determinanten der Darstellung der wirtschaftlichen Lage	170
223131. Abbildungskonzeption	170
223132. Abbildung der Vermögenslage	171
223133. Abbildung der Ertragslage	172
223134. Abbildung der Finanzlage	173

22314. Zusammenfassende Beurteilung der Abbildungs- qualität im Vergleich zum Konzernabschluß nach HGB	174
2232. Die Reconciliation zur Überleitung eines Konzernabschlusses nach HGB in einen von der NYSE anerkannten Konzern- abschluß	176
224. Zwischenberichte nach Börsenrecht	177
2241. Deutsches Börsenrecht	177
22411. Zwischenbericht des Mutterunternehmens	177
224111. Zwischenbericht auf der Basis des Einzelab- schlusses des Mutterunternehmens	177
2241111. Grundsätze der Zwischenberichter- stattung	177
2241112. Berichterstattungspflichten	179
2241113. Beurteilung der Abbildungsqualität	183
224112. Besonderheiten bei der Zwischenberichter- stattung auf Basis des Konzernabschlusses	185
2241121. Grundsätze für die Erstellung eines Konzernzwischenberichtes	185
2241122. Konzernspezifische Berichterstat- tungspflichten	186
2241123. Beurteilung der Abbildungsqualität	188
22412. Zwischenberichte sonstiger Konzernunternehmen	190
224121. Konzernspezifische Informationen	190
224122. Beurteilung der Abbildungsqualität	191
2242. US-amerikanisches Börsenrecht	191
22421. Das geltende Regelungssystem	191
22422. Grundsätze der Zwischenberichterstattung	192
22423. Berichtspflichten	193
224231. Berichtspflichten nach Form 10-Q	193
224232. Berichtspflichten nach APB Opinion No. 28	193
22424. Beurteilung der Abbildungsqualität	194
3. Die Grenzen der Abbildung von Konzernkrisen in der Konzernrechnungs- legung i. w. S.	196
31. Zur grundsätzlichen Problematik der Abbildung von Krisen in der jährlichen und unterjährigen handelsrechtlichen Rechnungslegung	196
32. Spezifische Probleme der Abbildung von Krisen im Konzernabschluß	198

33. Spezifische Probleme der Abbildung von Konzernkrisen in den subsidiären Informationsträgern	199
<b>4. Kapitel: Die Methodik der integrativen Konzernabschlußanalyse zur Entschlüsselung von Konzernkrisen</b>	<b>201</b>
1. Grundstruktur	201
11. Konzeption	201
12. Analysetechniken	204
121. Quantitative Analysetechniken	204
1211. Begriff und Entwicklungsstand	204
1212. Anforderungen an die Methodik einer quantitativen Konzernabschlußanalyse	207
122. Qualitative Analysetechniken	208
1221. Begriff und Entwicklungsstand	208
1222. Anforderungen an die Methodik einer qualitativen Konzernabschlußanalyse	209
12221. Analyse des konzernabschlußpolitischen Instrumentariums	209
12222. Inhaltsanalyse von Anhang und Lagebericht	214
13. Prozeßstruktur	215
2. Identifikation des Konzerntyps	218
21. Methodik zur Identifikation der relevanten Merkmalsausprägungen	218
22. Identifikation quantitativer Indikatoren	222
23. Identifikation qualitativer Indikatoren	223
231. Konzernziel	223
232. Struktur der Konzernführung	224
233. Wirtschaftliche Beziehungen zwischen den Konzernunternehmen	225
234. Rechtliche Selbständigkeit strategischer Geschäftsbereiche	225
24. Methodisch-systematischer Ablauf	226
3. Möglichkeiten der Entschlüsselung latenter Krisen	227
31. Auswertung der qualitativen Daten des Konzernabschlusses	227
311. Operatives konzernabschlußpolitisches Profil	227
312. Operatives semiotisches Profil	227
3121. Syntaktische Ebene	227
3122. Pragmatische Ebene	228
3123. Semantische Ebene	229
3124. Zusammenfassung zum operativen semiotischen Profil	229



313. Analyse der Gesamtdarstellung der wirtschaftlichen Lage in Anhang und Lagebericht	231
3131. Selbstdarstellung der aktuellen Finanz- und Ertragslage im Konzernlagebericht	231
3132. Identifikation von Sachverhaltsgestaltungen zur Verbesserung der Darstellung der aktuellen Finanz- und Ertragslage	232
32. Auswertung der quantitativen Daten des Konzernabschlusses	233
321. Globalanalysen zur Erfassung der operativen wirtschaftlichen Lage	233
3211. Isolierte Konzernabschlußanalyse	233
32111. Erstellung des operativen Strukturabschlusses	233
321111. Operative Konzern-Strukturbilanz	233
321112. Operativer Konzernenerfolg	242
32112. Kennzahlenanalyse	247
321121. Qualität der Konsolidierung	247
321122. Globalanalyse der Finanzlage	248
321123. Globalanalyse der Ertragslage	252
3212. Integrative Konzernabschlußanalyse	256
32121. Integration des US-amerikanischen Konzernabschlusses	256
321211. Analyse der Finanzlage	256
321212. Analyse der Ertragslage	258
32122. Integration der Zwischenberichterstattung	259
321221. Analyse der Finanzlage	259
321222. Analyse der Ertragslage	260
322. Integrative Partialanalysen	261
3221. Konzerntypunabhängige Partialanalysen	261
32211. Vergleich der im Konzernabschluß und im Abschluß des Mutterunternehmens ausgewiesenen Ergebnisgrößen	261
32212. Abschätzung der Aufrechterhaltung der kurzfristigen Zahlungsfähigkeit in einzelnen Konzernteilen	262
32213. Analyse des Assoziierungskreises	264
322131. Ausschließliche Anwendung der Equity-Methode Methode zur Einbeziehung der Unternehmen des Assoziierungskreises	264
3221311. Analyse der Gesamtlage im Assoziierungskreis	264

3221312. Analyse der Ertragslage	264
32213121. Analyse der Ertragslage mit Hilfe des Anlagen- spiegels	264
32213122. Analyse der Ertragslage mit Hilfe der Einzelab- schlüsse der assoziierten Unternehmen	269
3221313. Analyse der Finanzlage	270
322132. Anwendung von Equity-Methode und Quoten- konsolidierung zur Einbeziehung der Unter- nehmen des Assoziierungskreises	271
3222. Konzerntypabhängige Partialanalysen	271
32221. Konzerne ohne koordinierende Einflußnahme des Mutterunternehmens (Finanz-Holding)	271
322211. Ertragslage des Mutterunternehmens	271
322212. Ertragslage der unternehmerischen Kapitalan- lagen	275
32222. Konzerne mit koordinierender Einflußnahme des Mutterunternehmens	275
322221. Stammhauskonzern	275
3222211. Wertbeitrag des Mutterunter- nehmens	275
3222212. Wertbeitrag der sonstigen Konzern- unternehmen	275
322222. Management-Holding	277
3222221. Wertbeitrag des Mutterunter- nehmens	277
3222222. Wertbeitrag der strategischen Ge- schäftsbereiche und Ressourcenallo- kation im Konzern	279
4. Möglichkeiten der Entschlüsselung drohender Krisen	281
41. Auswertung der qualitativen Daten des Konzernabschlusses	281
411. Strategisches konzernabschlußpolitisches Profil	281
412. Strategisches semiotisches Profil	281
4121. Syntaktische Ebene	281
4122. Pragmatische Ebene	282

4123. Semantische Ebene	282
4124. Zusammenfassung zum strategischen semiotischen Profil	282
413. Ableitung langfristig wirksamer Erfolgsvoraussetzungen aus dem Konzernanhang und Konzernlagebericht	284
42. Auswertung der quantitativen Daten des Konzernabschlusses	286
421. Globalanalysen zur Erfassung der wirtschaftlichen Potentiale	286
4211. Isolierte Konzernabschlußanalyse	286
42111. Erstellung des strategischen Strukturabschlusses	286
421111. Strategische Konzernstrukturbilanz	286
421112. Strategischer Konzernenerfolg	292
42112. Kennzahlenanalyse	293
421121. Ableitung langfristig wirksamer Erfolgsvoraussetzungen im Ertragsbereich	293
421122. Analyse der Vermögens- und Finanzpotentiale	294
421123. Analyse des Konzernwachstums	296
44212. Integrative Konzernabschlußanalyse	298
42121. Integration des US-amerikanischen Konzernabschlusses	298
42122. Integration der Einzel- bzw. Teilkonzernabschlüsse der Konzernunternehmen	298
422. Partialanalysen	299
5. Ansatzpunkte zur Spezifikation imaginabler Krisen	300
<b>5. Kapitel: Schlußbetrachtung</b>	<b>303</b>
Anhang	304
Verzeichnis der ausgewerteten Geschäftsberichte	371
Literaturverzeichnis	373